

Druckschalter PSD-30 jetzt auch mit IO-Link lieferbar

Klingenberg, April 2010.

Seine neue Druckschalter-Generation vom Typ PSD-30 stattet WIKAI jetzt auch wahlweise mit der Feldbus-unabhängigen Kommunikationsschnittstelle IO-Link aus. Die Punkt-zu-Punkt-Verbindung senkt den Aufwand für Parametrierung, Prozessüberwachung und Anlagenwartung signifikant.

Beim Einsatz von IO-Link entfällt die manuelle Eingabe der jeweiligen Geräteparameter wie Schaltpunkte, Rückschaltpunkte und Einheit. Diese werden vom zentralen Steuerungssystem über ein Standardkabel direkt in den Druckschalter eingelesen und sind jederzeit reproduzierbar. Dadurch reduzieren sich die Zeiten für Inbetriebnahme oder Umrüstung. Der Bediener wird durch eine flexible Parameter-Auswahl und Daten-Dokumentation unterstützt.

IO-Link ermöglicht außerdem eine Diagnose, die präzise über den Zustand des Druckschalters informiert. Ein potenzieller Austausch des Geräts erfolgt somit nur bei tatsächlicher Notwendigkeit. Stillstandszeiten durch Instandhaltung werden dadurch minimiert.

Neben den Vorteilen der neuen Schnittstelle steht den Anwendern im Bedarfsfall die hohe Vor-Ort-Funktionalität des PSD-30 zur Verfügung. Das Kompaktgerät ist flexibel einbaubar und bietet u.a. eine Drei-Tasten-Bedienung, eine unkomplizierte Menü-Führung und ein LED-Display mit 9 mm Ziffernhöhe. Aufgrund seiner Vielzahl von Optionen kann der PSD-30 weltweit eingesetzt werden.

Anzahl der Zeichen: 1420
Kennwort: PSD-30 mit IO-Link

Hersteller:

WIKAI Alexander Wiegand SE & Co. KG
Alexander-Wiegand-Straße
63911 Klingenberg
Tel 09372 132 – 0
Fax 09372 · 132 – 406
E-Mail Vertrieb@wika.de
Internet www.wika.de

WIKAI Werksbild:
Druckschalter PSD-30 jetzt auch mit IO-Link lieferbar



Redaktion:
WIKAI Alexander Wiegand SE & Co. KG
André Habel Nunes
Marketing Services
63911 Klingenberg
Tel 09372 · 132 - 806
Fax 09372 · 132 - 423
E-Mail a.habel-nunes@wika.de
Internet: www.wika.de

WIKAI Presseinfo 06/2010